

Zu § 44 – Muster 1

4. Zahlenmäßiger Nachweis

4.1. Bewilligung

- a) Für die unter Nr. 2 bezeichnete Maßnahme hat das Land Hessen mit Bescheid vom eine Zuwendung / ein Darlehen von insgesamt EUR bewilligt.
- b) Der Bewilligung lagen zuwendungsfähige Ausgaben von EUR und Einnahmen von EUR zugrunde.
- c) Die Maßnahme wurde am abgeschlossen.

4.2. Abrechnung:

- a) Der oben bezeichnete Zuwendungsempfänger hat hierfür bisher eine Zuwendung / ein Darlehen von EUR erhalten; eine Schlussrate von EUR ist noch offen. Die nach Abschluss der Maßnahme tatsächlich angefallenen Gesamtausgaben betragen EUR, die tatsächlich angefallenen zuwendungsfähigen Ausgaben betragen EUR; die nicht zuwendungsfähigen Leistungen, Beiträge, Rückforderungen und Rückzahlungen wurden abgesetzt. Die tatsächlichen Einnahmen betragen EUR.
- b) Die zustehende Zuwendung vermindert sich hiernach nein ja
- c) Eine Schlussrate in Höhe von EUR ist noch offen.

5. Bestätigung

In Kenntnis der rechtlichen Bedeutung unrichtiger oder unvollständiger Angaben wird versichert:

- a) Die in dieser Verwendungsbestätigung gemachten Angaben sind vollständig und stimmen mit den Büchern und Belegen überein.
- b) Die Zuwendung wurde wirtschaftlich, sparsam und ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bestimmten Zuwendungszwecks verwendet.
- c) Die Zuwendungsbeträge wurden jeweils innerhalb der dreimonatigen Verwendungsfrist verwendet:
 nein ja
Falls nein:
Die nach § 49a HVwVfG anfallenden Zinsen von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB übersteigen die Bagatellgrenze von 500 EUR:
 nein ja
- d) Die im Zuwendungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.
- e) Alle mit der Zuwendung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Hessischen Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.
- f) Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

(Unterschrift des Zuwendungsempfängers)

6. Bestätigung der eigenen Prüfungseinrichtung des Zuwendungsempfängers (soweit vorhanden)

Die vorstehende Verwendungsbestätigung wurde geprüft. Die Prüfung führte zu folgenden – keinen – Beanstandungen.

(Unterschrift)